

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 29 (1913)

Heft: 1

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ferner wird eine architektonische Gruppe angegliedert, bei der in Modellen und Plänen verschiedene Geschäftszweige und Kaufhausbauten, Banken, kaufmännische Fachschulen, Erholungsheime, sowie Innenarchitekturen kaufmännischer Räume gezeigt werden.

Verschiedenes.

† **Malermmeister Jos. Danuser in Chur** (Graubünden), wurde am 29. März zu Grabe getragen. Er war volle 48 Jahre in der Reparaturwerkstätte der S. B. B. als Maler tätig. Vor einigen Jahren wäre er pensionsberechtigt gewesen, hat es aber vorgezogen, bis kurz vor seinem Tode und achtzigsten Geburtstag ohne Absenzen auf seinem Posten zu sein. Ein so langes Dienstverhältnis ehrt den Arbeiter wie den Arbeitgeber.

† **Steinmegmeister Peter Häfiker-Rügli in Luzern** ist in der Nacht vom 28. auf den 29. März dahingeschieden. Vor kurzem noch rüstig, befiel ihn plötzlich in den stürmischen Februartagen eine Krankheit, die nun zu seiner Auflösung geführt hat.

Mitte der Sechzigerjahre gründete er im Wey ein Steinhauer-Geschäft, welches er dann später auf den neuen Werkplatz an der Kleinmattstraße verlegte. Er betrieb es jederzeit mit größter Gewissenhaftigkeit und manches stolze öffentliche und private Gebäude der Stadt Luzern und der Umgebung verdankt seinen Sandsteinschnitten der fachgeübten Hand dieses Meisters. Persönlich war er ein Mann von geradem, ehrlichem Charakter, von vorbildlicher Pünktlichkeit und einer gewinnenden Einfachheit im Umgang. Diese Eigenschaften sicherten ihm das Ansehen und die Zuneigung seines zahlreichen Geschäftszweigs- und Bekanntenkreises. Acht Jahrzehnte sind an ihm vorübergegangen. Sie haben ihm ein vollgerüstet Maß von Arbeit und Pflichten gebracht, das er mit dem Mute eines wackern Mannes trug. Nun ruht er aus von seinem Lebenswerke.

Das Wasser im Grenchenberg-Tunnel. Eine neue Wasserader. Der Wasserzufluß im Tunnel betrug seit Mitte Februar ungefähr 450 Sekundenliter. Der größte Teil dieses Wassers entsprang unter ziemlich starkem Druck der Brustwand am Vortrieb, so daß die Arbeit hier fast ganz eingestellt werden mußte. Man versuchte nun, über der Deffnung, der das Wasser entströmte, einen Firststollen vorzutreiben, um das Wasser oberhalb zu fassen. Dieser Firststollen öffnete nun, wie wir erfahren, vorletzten Montag eine neue Wasserader, durch die wiederum etwa 400 Sekundenliter Wasser entströmen. Der gesamte Wasserzufluß beläuft sich also gegenwärtig auf 8—900 Sekundenliter. Damit ist einige Hoffnung gegeben, daß sich die unterirdischen Wasserkammern rascher entleeren werden, als es bisher der Fall war, da der Wasserzufluß mit der im Grenchenberg versiegten Wassermenge ungefähr übereinstimmte. Da die Grenchener Wasserversorgung schon seit Wochen fast ohne Zufluß ist, muß das aus dem Tunnel entströmende Wasser in die Zuleitung dieser Wasserversorgung gepumpt werden.

Das malerische Stein am Rhein. Neue dekorative Wandmalereien, die der alten Steiner Tradition sich würdig erweisen, sind in den letzten drei Wochen in aller Stille entstanden, so schreibt der „Steiner Grenzboten“. Der neue Besitzer des altehrwürdigen „Dörsen“, Herr Walter, habe den glücklichen Gedanken gehabt, die alt-schweizerische Trinksitte durch einen einheimischen Künstler, Herrn Kunstmaler August Schmid aus Dießenhofen, künstlerisch ausgestalten zu lassen. Die Ausstattung soll in jeder Beziehung eine glückliche und gelungene sein.

Metallwaren-Fabrik Zug A.-G. in Zug. Der Verwaltungsrat der Metallwarenfabrik Zug hat in seiner Sitzung vom 26. März beschlossen, der außerordentlichen Generalversammlung, die auf den 12. April dieses Jahres einberufen wird, vorzuschlagen, für eine Million Franken neue Aktien al pari auszugeben.

Gesellschaft für Holzstoffbereitung in Basel. Die Generalversammlung war von 22 Aktionären besucht, die 3610 Aktien vertraten; sie genehmigte einstimmig die Jahresrechnung und die Gewinnverteilung; wählte die ausscheidenden Verwaltungsratsmitglieder Theodor Bell, Hermann Kreis, Gengenbach Gysin wieder und genehmigte mit großer Mehrheit die vorgeschlagenen Statutenänderungen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

1678. Wer hat einen noch gut erhaltenen Rohölmotor von 10—12 HP billig abzugeben? Offerten an Joh. Zeller, Mäfels.

1679. Wer liefert und zu welchem Preis Buchstaben-Schablonen für Zeichnungen in Zement-Platten? Länge derselben circa 10 cm.

1680. Welche Firma hätte eine ca. 2 m lange Leitspindel-drehbank in noch gutem Zustande abzugeben? Offerten unt. Chiffre B 1680 an die Exped.

1681. Kann mir jemand sagen, ob es ein Buch gibt für Mechaniker etc. und event. wo ich ein solches erhalten kann? Güt. Mitteilungen unter Chiffre L 1681 an die Exped.

1682. Kann bei Pennebique-Verfahren mit Ueberguß aus Beton-Emulsion die Garantie über Wasserdichtigkeit anstatt Holzzementdach übernommen werden?

1683. Wer fabriziert Sackaufhalter? Erbitten äußerste Preisofferten unter Chiffre Z 1683 an die Exped.

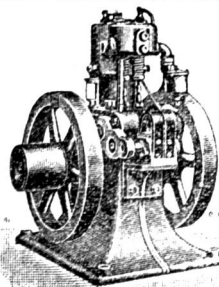
1684. Welcher Privatmann oder Gemeinde hätte einen größeren Komplex billigen, unkultivierten Boden, sonnig gelegen, mit Zufahrt und Wasser, abzugeben, wo man ein Heim gründen könnte? Offerten mit Preisangabe an P. Zeller, Spiez.

1685. Wer liefert Bodenriemen und Krallentäfer zum Wiederverkauf billig? Offerten an Fritz Meschlin, Sägerei, Rallnach (Bern).

1686. Wer liefert einige hundert Gipszäcke und zu welchem Preis? Offerten an Theod. Muffhauser, Wännewyl (Freiburg).

1687. Wie kann Rußauswurf bei Kaminen mit Steinkohlenfeuer verhindert werden, sei es durch Rauchverbrennung oder Spezialfaminenhüte oder andere Vorkehrungen?

1688. Könnte mir jemand darüber Auskunft geben, ob Holz auf nicht zu komplizierte und kostspielige Weise „gehärtet“ werden kann in dem Sinne, daß z. B. Weichholzzapfen, die zwischen Eisenbänken geklemmt werden müssen, durch das „Härten“ dem Drucke einen größeren Widerstand bieten können, oder die Festig-



E. B. Motoren

für Gas, Benzin, Petrol

Rohöl-Motoren

Vollkommenster, einfachster und praktischer Motor der Gegenwart.

**Absolut betriebssicher.
Keine Schnellläufer.**

Type	A	J 8	5—6	8	10—12	
HP	3	3				300 Touren
Fr.	850.—	1120.—	1350.—	1850.—	2500.—	
Magnetzündung, Kugelregulator, autom. Schmierung.						
Vermietung von Motoren.						
Elektrische Lichtanlagen.						
Komplette Anlage: Motor, Akkumulatoren-Batterie, Dynamo, Schalttafel, zum Speisen von 35 Lampen						Fr. 1650.— 2696
Anlagen für direkte Speisung:						
				20—30 Lampen	35—40 Lampen	
				Fr. 430.—	Fr. 600.—	

Emil Böhny, Löwenplatz nächst Bahnhof, Zürich I.